

## Inhalt

1.	Allgemeine Charakteristik	6
2.	Entwicklungsgeschichte von FM-ZF-Verstärkern	6
2.1.	FM-ZF-Verstärker mit verteilter Selektion	6
2.3.	FM-ZF-Verstärker mit kompakter Selektion und Ratio-Demodulator	7
2.3.	FM-ZF-Verstärker mit <i>kompakter</i> Selektion und integriertem Demodulator	8
2.4.	Beachtenswerte Unterschiede zwischen den Verstärkerkonzeptionen nach 2.1. ... 2.3.	10
3.	Funktionsbeschreibung des A 225 D	12
3.1.	Blockschaltbild und Anschlußbelegung	12
3.2.	Beschreibung der Funktionsgruppen	17
3.2.1.	Begrenzerverstärker	17
3.2.2.	Demodulator	20
3.2.3.	NF - Verstärker	26
3.2.4.	AFC - Verstärker	28
3,2.5.	Verstimmindikator	29
3.2.6.	Stummschalttrigger	30
3.2.7.	Interne Spannungsstabilisierung	31
3.2.8.	Automatische AFC - Abschaltung	32
3.2.9.	Feldstärkeindikator	36
3.3.	Allgemeine Einschätzung zur Funktionsbeschreibung	19
4.	Kenndaten und Abhängigkeiten	41
4.1.	Maße und Anschlußbelegung	41
4.2.	Grenzwerte	43
4.3.	Kennwerte	43
4.4.	Abhängigkeiten	46
5.	Anwendungsbeispiele	53
5.1.	Rundfunk - ZF - Modul für hohe Ansprüche	53
5.1.1.	Hinweise zum Abgleich des ZF - Verstärkers	58

5.1.2. Meßergebnisse zum vorgestellten ZF - Verstärker	62
5.2. Äußere Beschaltungsmöglichkeiten zur Gebrauchswertgestaltung und Hinweise zur Dimensionierung	64
5.2.1. Einfachste Applikationsbeschaltung des A 225 D	64
5.2.2. Einfluß der Güte des Phasenschieberkreises auf die Verstärkerparameter	65
5.2.3. AFC - Beschaltung des A 225 D	68
5.2.3.1. Realisierung der AFC bei Drehkondensator-Tunern	68
5.2.4. Zusatzstummenschaltung, bei der Benutzung von Programmspeichern	72
5.2.5. Feldstärke und Sendermittenanzeige	73
5.2.6. Einsatz des A 225 D als 455 kHz - Schmalband-FM - ZF - Verstärker	77
6. Allgemeine Applikationshinweise	78
7. Schlußbemerkung	79
8. Literatur	80